

Kurzbericht zur 3. Sitzung des ERWAS-Querschnittsthemas „Modellierung und Simulation“ am 16.03.2016

Im Rahmen der Fördermaßnahme „Zukunftsfähige Technologien und Konzepte für eine energieeffiziente und ressourcenschonende Wasserwirtschaft (ERWAS)“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) fand am 16. März 2016 unter der Leitung von Herrn Prof. Martin Böhle (TU Kaiserslautern) das dritte Treffen des Querschnittsthemas „Modellierung und Simulation“ statt.

Aus den Verbänden ENERWA, EnWasser, EWave, EWID sowie H₂Opt und von ERWASNET nahmen 11 Teilnehmer an der dritten Sitzung teil. Nach einer Begrüßung folgten Vorträge und Diskussionen zu aktuellen Arbeiten der Verbände. Es wurden Ergebnisse der Modellierung und Simulation eines fiktiven Trinkwassernetz, wie es in der vorigen Sitzung festgelegt wurde, verglichen. Für die nächste Sitzung soll ein komplexeres Netz modelliert werden. Als weiteres Thema wurde die Robustheit von simulierten, energieeffizienten Lösungen gegen Unsicherheiten/Schwankungen z.B. beim Wasserbedarf diskutiert. Zusätzlich wurden die Abbildbarkeit von Druckstößen als Thema für den nächsten Workshop festgelegt. Es sollen weitere Messwerte verglichen werden.

Ansprechpartner: Prof. Dr. Martin Böhle, TU Kaiserslautern, Fachbereich Maschinenbau
und Verfahrenstechnik – Strömungsmechanik und
Strömungsmaschinen
E-Mail: martin.boehle@mv.uni-kl.de